

سياحة مع التماسيح



< كانكون - إيان ستوكر

شركة أيكوكولور التي مقرها المكسيك تتكلم مع زبائنها من السياح المعجبين بالزواحف حول التماسيح. ثم تبدأ المغامرة الحقيقية فيقوم هؤلاء بصيد الحيوان الذي يعرف هو أيضا بمهارته في الصيد، بينما يقودهم أناس يهتمون بسلامة التماسيح.

وقد تتلوى التماسيح بقوة عندما يحاول السيطرة عليها. وقد تنجح في الانفلات والهروب إلى الماء. ولكن المربوط منها يكون مستقرا وبإمكان الزوار العملاء حمله إذا أرادوا. وأخذ صورة معه. ثم تعاد التماسيح سالمة إلى الماء بعد إنجاز وضع العلامة عليها ووزنها. يقول جونسون التماسيح ليست عدوانية أثناء النهار، ولكن ينبغي للسياح تجنب السباحة في منطقة تواجد التماسيح ليلا لأن غرائز الصيد لديها تكون أقوى بعد حلول الظلام. ■

ينبغي وضع علامات على الزواحف، ما يساعد في رصد عدد التماسيح في الحمية. وهناك حوالي 1,500 من هذه الحيوانات التي وضعت عليها العلامات في العقد الماضي. تكتشف التماسيح بالضوء الذي يسلط عليها فتتهوج عيونها في الظلام، فيقفز البيولوجي في الماء، ويمسك بالتماسيح، ويربط فكها مؤقتا بحبل، ثم تنقل إلى القارب وتوضع عليها العلامة. ويقول البيولوجي جونسون "كل هذا هو من أجل البحث البيولوجي".

برنامج الشركة، "مغامرة التماسيح". يقدم للسياح فرصة تعلم أمور عن تطور شكل من أشكال الحياة الذي وصل هذا الكوكب قبل فترة طويلة من وصول البشر. ويجري البرنامج في محمية سيان تيكال الطبيعية الواسعة، ويعتقد البعض أن مساحة المياه الواسعة في الحمية، 650 هكتارا، تضم ما يصل إلى 5,000 من هذه الحيوانات البرمائية الشبيهة ذات الفكين القويين. يتم البحث عن التماسيح ليلا، ويقوده بيولوجي

NACHHALTIGER TOURISMUS

In Cancun lässt der mexikanische Anbieter EcoColors die Herzen reptilienbegeisterter Touristen höher schlagen.

>Text und Fotos Ian Stalker

Das Abenteuer ruft, wenn die Teilnehmer mit "Krokodiljägern" auf die Jagd gehen, die sich ausschließlich dem Wohl der Raubtiere verschrieben haben.

Crocodile Adventure bietet Ausflüge in das Reptilienreservat Sian Ka'an in der Karibik an. Per Kleinbus geht es von Cancun oder Playa Carmen aus in das ausgedehnte Wasserschutzgebiet. Auf dem Weg klärt ein Video über das Leben der stattlichen Amphibien auf – Tiere die nach der Evolutionstheorie unseren Planeten schon lange vor dem Menschen besiedelt haben. In der Wildnis des Naturreservats leben heute noch geschätzte 5.000 Exemplare dieser Raubtiere. Krokodile sind nachtaktiv und werden deshalb am Besten bei Dunkelheit aufgespürt. Ein Biologe ist damit beauftragt die Population in Sian Ka'an zu überwachen. Er leitet die Gruppe, die das Ziel hat, die Reptilien zu markieren. Projekt und Biologe werden von den gemeinnützigen "Amigos de Sian Ka'an" finanziert. In den letzten zehn Jahren sind etwa 1.500 der Tiere gekennzeichnet worden. Dabei wird auch ihre Größe erfasst. Kenneth Johnson, der Präsident von EcoColors, ist selbst Biologe und weiß zu berichten, dass eine der zwei Spezies, die in Sian Ka'an vorkommen, eine

Länge von bis zu sechs Metern erreichen kann. Krokodile werden mit Hilfe von Licht erspäht. Ihre Augen glühen, wenn sie vom Strahl der Taschenlampe erfasst werden. Der Biologe muss jetzt "nur noch" ins Wasser springen und das Krokodil am Kiefer mit Schur und Klebeband so sichern, dass es im Boot markiert und gemessen werden kann. "Alles für die Forschung", erklärt Johnson. "Krokodile haben den Ruf, aggressive Tiere zu sein und lösen deshalb meist gemischte Gefühle bei den Teilnehmern aus. Es ist eine Mischung aus Aufregung und Angst, ein Raubtier in einem Boot gefangen zu haben", fügt Johnson hinzu. Die Krokodile schlagen um sich, wenn sie gefangen werden. Einige können sich so befreien und im Brackwasser entkommen. Die erfolgreich gefangenen Tiere beruhigen sich jedoch schnell und lassen viel mit sich machen. Auf Wunsch gibt es für die Touristen ein Erinnerungsfoto mit dem gebändigten Raubtier im Arm. Nachdem das Wiegen und die Markierung abgeschlossen sind, werden die Krokodile unverseht ins Wasser entlassen.



EcoColors kann keine Garantie geben, dass die Teilnehmer überhaupt Krokodile zu Gesicht bekommen. In der Regel sind es laut Johnson jedoch drei, manchmal sogar sieben Tiere, die der Teilnehmer auf der bis zu vierstündigen Tour zu sehen bekommt. Krokodile sind tagsüber nicht angriffslustig. Touristen sollten trotzdem vermeiden, in den Gebieten zu schwimmen, in denen die Tiere nachts gesichtet werden, denn mit Beginn der Dämmerung erwachen ihre Jagdinstinkte, so Johnson. Sian Ka'an ist kein Zoo, bietet Touristen jedoch die Möglichkeit die beeindruckenden Raubtiere in freier Wildbahn zu beobachten. "Unsere Kunden können ihr Wissen bereichern und erfahren etwas über den Schutz eines der bestangepassten Tiere der Welt – in seiner natürlichen Umgebung, nicht nur aus dem Fernsehen" erklärt Johnson. ■

Die Touren finden das ganze Jahr hindurch jeweils montags statt.
(www.ecotravelmexico.com or
info@ecotravelmexico.com)